

□□□□□Zu früh los gereist□□□□□

Als Ash jene Nacht nicht schlafen konnte.

Von Megaloceros

Kapitel 1: Route 1

"Evoi" sagte Evoli aus seiner hohen Stimme. Dieser wirkt eingeschüchtert, fast etwas ängstlich sogar. Ash strahlte, ging auf die Knie, legte seinen Händen auf den kleinen Körper Evolis und hob ihn hoch. "Wow du bist ja süß! Hallo, ich bin Ash, dein Trainer!" Er presste Evoli gegen seine Brust und streichelte durch sein weiches braunes Rückenfell. Evoli versteifte sich etwas wegen der unerwarteten Berührung und Freude, die der Junge von sich strahlt. Evoli hob seinen Kopf hoch, um seinen neuen Trainer anzusehen. Ash strich dabei die Frisur zur Seite, um Evolis Gesichtchen anzusehen. Evoli weiss nicht, was er denken soll, als er das warme Lächeln von dem Jungen sah. Einerseits will er mit seinem plüschigen Schwanz wedeln, andererseits will er es zwischen den Hinterbeinen ziehen. Evoli hat keine gute Erfahrung mit Menschen gemacht. Er ist ein gezüchtetes Evoli, wurde aber von seinem Ursprünglichen Besitzer ignoriert und eventuell mitten im nirgendwo freigelassen. Evoli wanderte verängstigt herum und lebte in einer Stadt, versuchte dort zu überleben, indem er versuchte, anderen Pokemon auf der Strasse nachzuahmen um Futter zu stehlen. Immer hatte er Hunger. Niemand wollte ihn in einem Rudel aufnehmen oder Freundschaft schliessen. Er war immer allein. Dann wurde Evoli von Professor Eich aufgelesen, aufgepäppelt und in einem Ball versorgt. Auch wenn Eich ein lieber Mann ist, sein vertrauen gegenüber Menschen sind kaum vorhanden. So gehalten zu werden ist schon nostalgisch. Es erinnert ihm als Evoli zum ersten Mal auf dem Schoss von dem Professor stieg und sich streicheln liess. Evoli senkte seinen Blick, schnüffelte an Ashs Brust, schmiegte sich dann etwas dagegen. "Weisst du Ash, dieses Evoli ist gut für Trainer, die mit ihrer Reise anfangen. Evoli kann sich in 8 verschiedenen Pokemontyp Weiterentwickeln. Überlege dir gut welches der Evolutionen du haben willst." Ash guckte Professor Eich erstaunt an. "Wirklich? Cool! Ich bin gespannt zu was er wird." Sagte Ash erfreut, guckte runter zu seinem Evoli. Professor Eich gab Ash hinterher noch 5 Bälle und einen Pokedex zu füllen. "Wenn du durch Kanto reist, fange alle Pokemon die du fangen kannst und vervollständige meinen Pokedex. Es gibt Pokemon die noch Unbekannt sind. Wenn du solche findest, fange sie auch." Ach, ist verwirrt bei Eichs Erklärung. "Unbekannte Pokemon? Wie meinst du das?" wollte er wissen. "Solche die den Pokedex keinen Daten aufnehmen kann. Wenn du 10 Unbekannte Pokemon gefangen hast, zeige sie mir." Ash lächelte und nickte. "Werde ich machen, vielen Lieben Dank Professor!" Ash guckte Evoli an. "Wir werden gleich zu Route 1 gehen und die ersten Pokemon begegnen!" gab er dem kleinen Bescheid. "Ash? Wir werden uns vielleicht heute nicht mehr sehen. Ich möchte

dir dieses Pokeball geben." Sagte Sarah die Ash einen rot, weiss, gelbes Pokeball entgegenstreckte. "Oh vielen Dank Sarah... warum hat es einen Blitz drauf?" fragte Ash der den Ball zu sich nahm. Sarah lächelte. "Das ist ein Turboball. Es ist spezialisiert schnelle Pokemon wie Rattfratz zu fangen." Erklärte sie. "Cool!" Ash Umarmte die Hübsche Hellbrünette, auch bevor er sich von die beiden verabschiedeten und mit Evoli noch immer im Arm aus dem Labor raus ging. Er ist sehr glücklich und zufrieden. Da wird Gary staunen das er als erstes das beste Pokemon überhaupt und mit 8 mögliche Weiterentwicklungen erhalten hat! "Dein Kopf ist schon sehr verstrubbelt Evoli. Kannst du überhaupt was sehen?" fragte er mitten in der Dunkelheit des Dorfes mit wenig Strassenlicht. "Evo." Hörte Ash seinen Pokemon leise quieken. "Ich bin noch nie nachts gelaufen weisst du, ist schon etwas unheimlich. Aber als Erwachsener soll ich keine Angst haben. Ich darf ab heute nachts herumlaufen." Erzählte er weiter, während Evoli weiter nur zuhörte. "Wie wäre es, wenn ich dich Strubbelkopf oder Strubbelchen nenne?" Evoli neigte seinen Kopf nur zur Seite. Das brachte Ash zum Schmunzeln, weil der kleine süss ist. "Strubbelkopf und Strubbelchen passen zu dir. Ich heisse Satoshi Ketchum. Mein Spitzname ist Ash Ketchup." Er lachte etwas daraufhin. Strubbelkopf und Ash Ketchup auf gemeinsamem Abenteuer. Klingt super, oder?" Evoli dachte nach. Ash und er teilen sich Spitznamen nicht nur er. "Guck mal Strubbelkopf, da ist schon Route 1!" Das Evoli guckte nach vorne, wo das Gras beginnt.

In Route 1 legte Ash seinen Starter auf dem Boden und fing an die Umgebung anzusehen, um nach Pokemon Ausschau zu halten. Währenddessen liess er Pokedex heraus sagen was Evoli für Attacken hat und was sie alle machen. Als Ash und Strubbelkopf ein leises Geräusch hörte, schlich Ash die Stimme nach. Strubbelkopf folgte ihm, blieb stehen als Ash aufhörte zu gehen. Ash nahm seinen Pokedex in die Hand um das Pokemon vor sich zu Scannen. Es ist sehr dunkel, weswegen er seinen Dex vertraut. Sehen kann er ja nichts. "Pikachu das Maus-Pokemon. Es ist vom Typ Elektro. Dieses scheue Pokemon lebt im tiefen Vertania Wald. Es speichert in seinem Backen Elektrizität und greift Gegner mit Elektroattacken an. " dass und weitere Informationen nahm Ash auf. "Cool. Strubbelkopf bist du bereit Pikachu zu schwächen?" fragte er sein kleiner Freund. "Evoi!" auch wenn das Evoli unsicher ist, spürt er Ashs Selbstvertrauen und dadurch bekommt er vertrauen an sich. Strubbelkopf tritt vor und greift auf Befehl von Ash an. "Setz Gesang ein!" Ash schliesst seinen Ohren, um selbst nicht einzuschlafen. Das Singen bewirkte nicht, weil Pikachu schnell auswich und mit einer Elektroattacke konterte. "Ausweichen!" rief Ash, was Strubbelkopf auch tat. "Sandwirbel! Scanner! Jetzt Doppelkick!" Doppelkick war ein Volltreffe. Pikachu taumelte. "Super jetzt Gähner! Und nun Tackle!" Pikachu wich Tackle aus, doch mit Gähner wurde Pikachu sehr müde. Er schlief ein. Ash beschloss das Turboball auszuprobieren. Er warf es du nach wenigen Bewegungen des Balls blieb Pikachu drinnen. Ash jubelte. "Toll Strubbelkopf, super gemacht!" lobte er den kleinen, was Evoli etwas mit dem Schwanz wedeln liess. Ash lief zum Turboball und nahm es an sich. Fürs erste steckte Ash den Turboball an seinem Gürtel, bevor er mit Strubbelkopf weitere Pokemon suchte. Als nächstes fing Ash sich einen Knofensa dank Strubbelkopfs Sternschauer den er ausprobiert hat und mit das Einsetzen und mit Gesang konnte er die Blume fangen. Danach folgte er die Geräusche einer Hoothoot. Die Eule sitzt auf einem Baum. Ash nahm Anlauf und setzte sein eigenes Bodycheck gegen den Baum ein. Hoothoot flatterte erschrocken weg, fallen auf seinem Kopf tat ein Tannza. Ash fing sich zuerst Tannza, danach suchte er Hoothoot

weiter. Finden konnte er aber einen Webarack der auf einem Baum klebte. Mit erneutem Bodycheck fiel Webarak vom Baum runter. Danach konnte er Hoothoot fangen mit Strubbelkopfs Gesang, so dass dieser vom Baum fallen konnte. Ash traf daraufhin auf einen Waumpel, was er auch fing. Als er sah, wie erschöpft Strubbelkopf ist, rief er den kleinen zurück in seinem Ball. . Einen Trank hat er nicht und er will nicht riskieren das Strubbelkopf in Ohnmacht fällt. Da er weit gelaufen ist, um die Pokemon zu fangen die er gesucht hat, hat er sich Vertania City unbewusst genähert. "Das erste Mal betritt ich eine Stadt" sprach Ash zu sich selbst. Vertania City ist bei Nacht recht hübsch mit viele Lichter und Menschen, die um diese Uhrzeit draussen laufen oder was machen. Während er nach einem Einkaufsladen suchte, um mehr Pokebälle zu kaufen, entdeckte er eine Klinik das Pokemon Center genannt wird. Davon hat er gehört. Ash tritt in das 24/7 offenen Klinik, um direkt seinen Pokemon zu heilen. Er sprach Schwester mit ihrem Chaneira an, reichte ihr seinen Pokemon und ging wieder aus dem Pokemon Center raus, um den Einkaufsladen zu suchen. Als er diese fand, was auch 24/7 offen ist, betrat er es, um sich Pokebälle zu kaufen. Er hat 30 Pokebälle, 5 Superball und einen Hyperball gekauft. Für alle 10 gekaufter Bälle einer Sorge hat Ash 3 Premierbälle kostenlos erhalten.

Ash lief daraufhin zurück zu Route 1 um noch mehr Pokemon zu suchen. Bisher fand er und Evoli keinen neues Pokemon, die er noch nicht gefangen hat. Erst als es langsam heller wurde, da sah er einen Schwarm Fiffyen. Es sind zum Glück nur 5 Fiffyen auf einmal, aber die sind nicht zu spassen. Sie sind auch eines dieser Unbekannten Pokemon was sein Pokedex nicht aufzeigt. Ash befahl Strubbelkopf andere Attacken, um die Fiffyen zu besiegen. Es sind hauptsächlich dieselben Attacken Scanner, Gesang und Gähner befehlen, bevor er mit einer anderen Attacke kommt. Die Fiffyen griffen alle zusammen an. Ash half Strubbelkopf ndem er den einen und anderen selbst kickte und eine Faust gab. Menschen sind ja schwächer als Pokemon und sollen nicht mitten im Kampf betreten doch 5 gegen 1 ist unfair und er will nicht das die kleinen Hyänen Strubbelkopf schert verletzen, da keinen Trank gekauft hat, was doch eine schlechte Entscheidung war. Hätte er Hyperball nicht kaufen sollen! Der Kampf dauerte lange doch am Ende konnte Ash einen hellfarbenes Fiffyen fangen, während die anderen Ohnmächtig gelassen wurde. Mehrere Fiffyen braucht er nicht es reicht eines zu fangen. Strubbelkopf wedelte etwas mit seinem Schwanz, zufrieden über einen weiteren fang und das Ash freude hat. Als die Sonne sich zeige, kamen andere Pokemon hervor. Einen Ledyba und Wiesor begegnete er auf dem Weg nachhause die er nicht entgehen konnte sie zu fangen. Es ist doch komisch das so viele Pokemon als unbekannt gelten. Insgesamt hat er nun 7 Unbekannte Pokemon. Zwei Bälle haben sich in Luft aufgelöst. Sein Pokedex erklärte das einen Trainer nur 6 Pokemon bei sich tragen kann was ihn erleichterte. Dennoch will er sicher gehen und nachsehen, wie es Fiffyen und Waumpel ging.

Als er in Alabastia ankam, war es schon um die 06:00 geworden. Er lief zuerst zu Professor Eichs Labor um ihn und Sarah, so wie andere Assistenten zu zeigen das er schon ein paar Pokemon gefangen hat. Als er an die Klingel drückte, zeigte sich allerdings jemand anderes. Es ist Celio, der Systemverwalter. Ihn kennt Ash, der hat zweimal Eich besucht. "Celio was machst du hier?" fragte Ash verwirrt. Celio lächelte. "Ich helfe hier etwas. Was machst du hier? Es ist zu früh, um einen Pokemon abzuholen." Ash schüttelte auf seinen Worten den Kopf. "Ich habe schon meinen ersten Partner Pokemon. Guck!" er zeigte den rosa Ball von Strubbelkopf. "Ich will nur

zeigen, was ich für Pokemon gefangen habe. Darunter habe ich welche die Unbekannt sind. Pokedex zeigt mir ihre Daten nicht. Ausserdem will ich Wissen wie zwei meiner Pokemon geht. Sie sind in der Box gelandet, weil ich nur 6 Pokemon tragen darf." erklärte Ash und Celio nickte. "Professor Eich und Sarah schlafen. Sie wachen erst um 7 auf. Ich kann dir deinen Pokemon in der Box zeigen. Ich bin einer von denen die Zuständig für das Lagerungssystem sind." Ash nickte und lief Celio nach. Dort erklärte er im Computer wie Ash die Pokemon in der Box wechseln kann, ihre Daten ansehen und wie er die Pokemon zu sich holen kann im sie im Team aufzunehmen. Insgesamt hat Ash fürs erste 40 Boxen zur Verfügung in dem jeweils 30 Pokemon gelagert werden können. Auch erklärte er, dass Ash die Boxen verschiedenen Hintergrund geben und die Boxen benennen kann. Celio erklärte Ash auch, was für Unbekannte Pokemon er gefangen hat. Fiffyen vom Typ Unlicht, Waumpel mit zwei verschiedenen möglichen Weiterentwicklungen, Webarak, Ledyba, Hoothoot, Wiesor und Tanna. Ash hatte hinterher spass die Boxen verschiedenen Hintergründe zu geben und sie zu benennen. Die Zeit verging dadurch schnell. Sarah und Eich kamen und Ash zeigte die beiden die 7 Unbekannte Pokemon, Knofensa und Pikachu die er in Route 1 gefangen hat. Eich staunte. "Interessant ein Pikachu in Route 1? Das ist sehr ungewöhnlich. Diese Pokemon sind ziemlich selten und Leben nur im Vertania Wald!" erklärte er. Auch Sarah ist überrascht und liest den Eintrag von dem Pokedex. Ash fühlt seine Brust anschwellen so stolz ist er auf sich Pikachu gefangen zu haben. Da hat er doch Glück gehabt! "Wie geht es Evoli?" fragte Eich. "Strubbelkopf geht es sehr gut. Wollen sie-" bevor Ash seinen Satz beginnen konnte, klingelte es. Sarah ging zur Tür, um diese zu öffnen 3 Freunde von Ash kamen zu Eich. Ash lief zu ihnen und grüsste sie, bevor Eich die drei zum speziellen Tisch führte, wo sich die drei Pokebälle befindet. Auf die rote Ballseite sind Namen geschrieben um zu Wissen wer sich drinnen befindet. "Habt ihr euch gut entschieden welches ihr haben wollt?" fragte Eich. Das Mädchen mit braunen langen Haaren, deren Name Leaf Blau ist, trat hervor. "Ich will Schiggy! Von Anfang an war es mit klar, dass ich Schiggy haben will!" Ash lachte. "War ja klar, dass du Schiggy willst." Verspielt streckte Leaf Ash die Zunge entgegen. Es ist unter ihnen kein Geheimnis das Leaf blaue Pokemon besonders liebt. Der Professor reichte ihr einen Pokedex und 5 Bälle. Sie verabschiedete sich von ihren Freunden, um ihre Abenteuer zu beginnen. Elaine und Trace machten Schere Stein Papier, um das nächstes das Erste Partner Pokemon zu wählen. Trace gewann und wählte Glumanda. Elaine nahm sich Bisasam. Beide bekamen jeweils einen Pokedex und 5 Pokebälle. Sie verabschiedeten sich von Ash und gingen schon vor.

Sehr verspätet eilte Gary zu seinem Grossvater. Als er durch das offene Tür des Labors trat, sah er wie Eich einen sehr hübschen Ball in der Hand hielt mit 3 Farben. Gary hat gesehen das Ash vor seinem Grossvater steht, was in ihm etwas Panik bereitete. Er hatte mitbekommen, dass die Pokemon schon abgegeben wurde und hofft das er einen Pokemon bekommt. Er eilte zu Ash, nur um diesem aus dem Weg zu schubsen. "Hey was soll das Grün?" schimpfte Ash der Gary am liebsten um den Hals springen wollte. Der hellbraunhaariger strich sich arrogant das verstrubbelte Haaren zur seite. "Hnf! Du stehst nur im Weg, ich habe lediglich Platz gemacht!" sagte er, was Ash zum Kochen brachte. Hier hat es genug Platz zum rumlaufen! "Opa ich bin bereit mein Pokemon zu holen!" Eich hob seinen beiden Augenbrauen hoch. "Wirklich? Dafür bist du zu spät gekommen. Alle sind schon weg." kam es ruhig von Eich. "Was? Unmöglich! Du hast sicher einen Pokemon für deinen Enkel, oder? Kann doch nicht sein das ich leer ausgehe! Was ist mit dem Ball in deiner Hand?" Gary deutete auf den Ball. Eich

guckte herunter. "Hier drinnen befindet sich ein spezielles Pokemon. Allerdings ist es noch ein Ungezügelter." Erklärte er. "Mir egal ich will es Opa!" Eich nickte, soll sein etwas verzogener Enkel es haben. Eich gab seinem Enkel den hübschen Ball und um anzugeben ref der Hellhaariger das Pokemon heraus. "Evo!" auf dem Boden steht ein Evoli das sehr selbstbewusst drein guckt. Ash holte seinen Pokedex heraus, um nachzusehen, weil der Schwanzspitze so anders aussieht. Es ist ein weibliches Evoli mit ein heller Blumenmuster Schwanzspitze. "Klasse ein Evoli!" rief Gary der grinsend zu Ash sah. "Eifersüchtig? Ich habe das Evoli bekommen!" gab er an. Ash lachte und rief aus seinem rosa Ball heraus sein eigenes Evoli. "Warum sollte ich? Ich bin schon um 2 hergekommen und hab mein eigenes Evoli geholt. Ich habe zudem schon 9 Pokemon gefangen!" Gab Ash an. "Was? Das geht doch nicht! Um 2?! Opa Ash schummelte!" rief Gary empört. "Nicht wirklich. Er hat weder Schiggy, Glumanda noch Bisasam bekommen. Er kam früh und bekam früh ein Pokemon." Erklärte Eich ruhig. Gary knirschte mit den Zähnen. "Ketchup, ich fordere doch heraus!" Ash grinste und drehte seine Mütze um. "Macht das draussen." Sagte Eich ernst, reichte Gary seinen Pokedex und 5 Freundesbälle den der junge gleich einsteckte. Er hat seinen Opa speziell drum gebeten Freundesbälle zu haben. Schade, dass er Bisasam nicht bekommen konnte, aber was solls. Mit Evoli ist Gary sehr zufrieden! Sobald die beiden Jungs nach draussen ging.

Zu der Überraschung von niemanden, Ashs Evoli gewann, da dieser mehr Erfahrung hat als Garys Evoli. Wutentbrannt lief Gary zu seinem Fanclub die gespannt auf ihn vor das Tor von Eichs Grundstück warten. Gary stieg in das rote Luxusauto rein, um los gefahren zu werden. Ash ging nochmals zum Eich, um Strubbelkopf zu zeigen. Eich ist erstaunt, der kleine sieht nicht mehr so eingeschüchtert aus gegenüber Ash wie heute Nacht. "Guter Arbeit Ash der kleine sieht sehr gut aus. Nun lass mich mal Pikachu ansehen." Ash holte lächelnd den Turboball heraus was, um Pikachu zu rufen. Dieser Schockierte gleich alle, auch Strubbelkopf. "Schockierend ist das." kommentierte Eich dessen Augen geformt wie Sternen sind. Nachdem sie alle sich erholt haben, stellte sich heraus das dieses Pikachu ein ganz Wilder ist! Er will nicht einmal zurück in den Ball rein! "Ein Pokemon das nicht zurück in seinen Ball rein gehen will ist sehr selten. Vielleicht entscheidet sich Pikachu um doch noch zurück in den Ball rein. Besser du zwingst Pikachu nicht zurück in seinen Ball, sondern lässt ihn das selbst entscheiden. Solange seine Zuneigung dir gegenüber Negativ ist, wirst du nichts erreichen." Erklärte Eich. Ash nickte und guckte runter zu Pikachu. Von wegen Glück hatte er, mit diesem Wildfang hat er eher Unglück! Ash verabschiedete sich von Sarah, Celio und Eich, um nun zu seiner Mutter zu gehen. Sie fand er vor das Tor mit einen teil der Dorfbewohner. Nachdem Ash sie alle zum Abschied geschickt haben und nachdem er seinen Rucksack anzog, machte er sich zurück zu Route 1.